

Düsseldorf, Kanten, Elberfeld, Bonn, Gummersbach, Nordhausen, Erfurt, Cassel, Krollen, Treysa, Wanfried, Braunschweig und Ganderheim aufs dringendste ersucht: sobald wie möglich ein genaues Verzeichniß aller Bücher einzusenden, welche sie im Jahre 1824 für die Lesezirkel des Vereins erhalten haben; wenn es irgend angeht den Tag anzugeben, an welchem Sie die einzelnen Sendungen dieser Bücher erhielten, auf welchem Wege Ihnen dieselben zugestellt wurden, und wie viel Porto oder sonstige Unkosten Sie jedesmal an diesen Sendungen gehabt haben, wenn Ihnen dieselben, nicht frankirt zugesandt wurden, da der oben bemerkte Contrakt die freie Einsendung erheischt. Diese Berechnung bitten wir mit den übrigen Notizen sobald als möglich dem Oberdirektor Dr. Brandes einzuschicken.

Minden, den 14. September 1824.

Aschhoff, Weissenhirs, Brandes,
Du Menil.

8. Bekanntmachung, die Kasse des Vereins betreffend.

Die Herrn Mitglieder werden recht freundlich ersucht, die Beiträge zur Vereinskasse für 1825, doch genau zu der in den Grundsätzen des Vereins bestimmten Zeit (im Monat Januar) ihren Herrn Kreisdirektoren einzusenden, damit in dem zukünftigen Jahre uns nicht wieder so vielfache Unannehmlichkeiten erwachsen, wie es bisher der Fall war. Da die Summe der Beiträge, nemlich

zur Vereinskasse	=	3 Thaler
zur Gehülfenunterstützungskasse		12 Gr.

5 Thaler 12 Gr.

so gering ist; so läßt uns dieses die Erfüllung unserer Bitte um so mehr erwarten.

Herford, den 20. October 1824.

E. F. Aschhoff,
Direktor der Vereinskasse.